Objekt:	Lilienthal-Medaille der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Luftfahrt
Museum:	Otto-Lilienthal-Museum Ellbogenstraße 1 17389 Anklam +49-3971-245500 info@lilienthal-museum.de
Sammlung:	Lilienthal-Sammlung
Inventarnummer:	9558

Beschreibung

VS: Portrait Lilienthals mit Umschrift "OTTO LILIENTHAL MDCCCXLVIII-XCVI NON OMNIS MORIAR" (1848-96, Ich werde nicht sterben), RS: Inschrift "FÜR HERVORRAGENDE VERDIENSTE DIE WISSENSCHAFTLICHEGESELLSCHAFT FÜR LUFTFAHRT"
Die Wissenschaftliche Gesellschaft für Luftfahrt wurde 1914 gegründet und ging 1936 in der "Lilienthal-Gesellschaft für Luftfahrtforschung" auf.

Die Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt – Lilienthal-Oberth e.V. verleiht die Otto-Lilienthal-Medaille seit 1991 wieder als höchste Auszeichnung, in deutlicher Anlehnung an das Vorbild, jedoch Neuprägung und kleiner: Buntmetall geprägt und vergoldet, 35 mm, an angeprägter Öse mit Bandring, daran etwa 90 cm lange, ebenfalls vergoldete Halskette, bis 2015 12 Verleihungen.

Grunddaten

Material/Technik:	Goldbronze an originaler Hals-Tragekette 80 cm.
Maße:	Medaille 65 mm, Tragekette 80 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1916-1936
	wer	Wissenschaftliche Gesellschaft für Luftfahrt e.V.
	wo	Berlin
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	

wer	Otto Lilienthal (1848-1896)
wo	

Schlagworte

- Auszeichnung
- Forschung
- Gesellschaft
- Halskette
- Inschrift
- Luftfahrtgeschichte
- Medaille
- Porträt